Veranstaltungshinweise

Veranstalter

Unfall-, Hand,- und Plastisch-Rekonstruktive Chirurgie Klinik und Poliklinik für Orthopädie und Unfallchirurgie Universitätsklinikum Bonn

Powerd by

Rettungsdienst der Stadt Bonn

Wissenschaftliche Leitung

Univ.-Prof. Dr. med. Christof Burger Univ.-Prof. Dr. med. Dieter C. Wirtz PD Dr. med. Kristian Welle Dr. med. Christian Prangenberg

Organisation/Anmeldung

Tel.: 0228 87-10140

E-Mail: kongresse-ortho-unfall@ukbonn.de

Online-Anmeldung

https://pretix.eu/orthounfall-bonn/rettungsring2025/

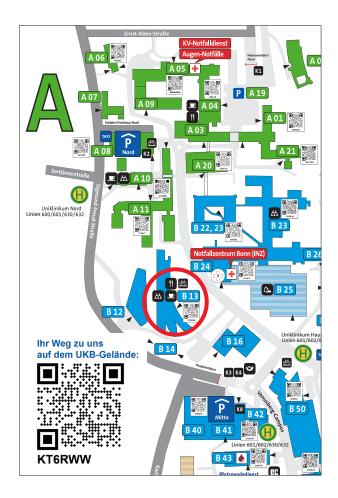


Zertifizierung

Die Veranstaltung wird zur Zertifizierung bei der Ärztekammer Nordrhein eingereicht.

Die Anerkennung für das Rettungsdienstpersonal erfolgt durch die Stadt Bonn.

Veranstaltungsort



Adresse

Hörsaal im Biomedizinischen Zentrum I Gebäude B 13 Universitätsklinikum Bonn Venusberg-Campus 1 53127 Bonn





Der Rettungsring

Messerstichverletzung: Prävention und notfallmäßige Versorgung im Rettungsdienst und der Klinik

15. November 2025

Universitätsklinikum Bonn Hörsaal im Biomedizinischen Zentrum I Geb. B 13 Venusberg-Campus 1 53127 Bonn





Einladung

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen, sehr geehrte Damen und Herren,

es ist uns eine besondere Freude, Sie zu unserem diesjährigen "Rettungsring" am 15. November 2025 in das Biomedizinische Zentrum des Universitätsklinikum Bonn einzuladen. Dieses Treffen bietet uns eine wertvolle Gelegenheit, unser Wissen und unsere Erfahrungen zu einem Thema auszutauschen, das sowohl medizinisch als auch gesellschaftlich von wachsender Bedeutung ist.

Messerstichverletzungen sind eine der häufigeren, jedoch oft unterschätzten Ursachen für schwere Traumata. Sie stellen uns als Mediziner vor komplexe Herausforderungen, sowohl in der Akutversorgung als auch in der langfristigen Behandlung und Rehabilitation der betroffenen Patienten. Die richtige Diagnostik, eine schnelle, zielgerichtete Therapie sowie die postoperativen Maßnahmen sind entscheidend, um die Auswirkungen dieser Verletzungen zu minimieren.

In den letzten Jahren hat sich das Wissen über Messerstichverletzungen in verschiedenen Bereichen der Medizin erheblich weiterentwickelt – sei es in der Notfallmedizin, der Chirurgie oder in der psychologischen Betreuung der Patienten. Der heutige Kongress widmet sich nicht nur der chirurgischen Versorgung, sondern beleuchtet auch die Prävention, die psychosozialen Folgen und die rechtlichen Aspekte, die mit dieser Art von Verletzungen einhergehen.

Wir wünsche Ihnen eine erfolgreiche und anregende Veranstaltung und freuen uns auf interessante Diskussionen.

Ihre

Univ.-Prof. Dr. med. C. Burger PD Dr. med. K. Welle

Dr. med. Ch. Prangenberg

bis 16 Uhr

Unsere Themen

Unsere Themen		
	08:30 Uhr	Registrierung
	09:00 Uhr	Begrüßung C. Burger, K. Welle
	09:10 Uhr	Akutversorgung von Messerstichverletzungen: Notfallmedizinische Prioritäten N.N.
	09:30 Uhr	Reanimation und Schockraummanagement bei massiven Messerstichverletzungen: ein interdisziplinärer Ansatz I. Gräff
	09:50 Uhr	Diagnostik und interventionelle Behandlung bei akuter Blutung P. Kupczyk
	10:10 Uhr	Traumatische Verletzungen großer Gefäße A. Kania
	10:30 Uhr	Pause
	11:00 Uhr	Stichverletzungen an den Extremitäten T. Loy
	11:20 Uhr	Stichverletzungen am Hals T. Vogt
	11:40 Uhr	Messergewalt: Bericht aus dem Polizeipräsidium R. van Uden
	12:00 Uhr	Mittagspause Netzwerktreffen Rettungsring Bonn/ Rhein-Sieg
	13:00 Uhr	Bericht aus der Rechtsmedizin S. Potente
	13:20 Uhr	Prävention und Risikofaktoren von Messerstichverletzungen: ein interdisziplinärer Ansatz aus medizinischer und gesellschaftlicher Sicht N.N.
	13:40 Uhr	Diskussion im Anschluss Imbiss
	his 16 Hhr	Workshops

Workshops

Referenten

> Univ.-Prof. Dr. med. Christof Burger

Dr. med. Thomas Loy

Dr. med. Christian Prangenberg

Dr. med. Jonas Roos

PD. Dr. med. Kristian Welle

Klinik und Poliklinik für Orthopädie

und Unfallchirurgie

Universitätsklinikum Bonn

> Prof. Dr. med. Ingo Gräff

Klinische Akut- und Notfallmedizin

Universitätsklinikum Bonn

> Priv.-Doz. Dr. med. Patrick Kupczyk

Klinik für diagnostische und interventionelle

Radiologie

Universitätsklinikum Bonn

> Dr. med. Alexander Kania

Klinik und Poliklinik für Allgemein-, Viszeral-, Thorax-

und Gefäßchirurgie

Universitätsklinikum Bonn

> Ralf van Uden

Polizeipräsidium Bonn

> Dr. med. Timo Vogt

Klinik und Poliklinik für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde

Universitätsklinikum Bonn

> Priv.-Doz. Dr. med. Stefan Potente

Institut für Rechtsmedizin

Universität Bonn

Unsere Partner und Sponsoren

73hm 500.- Euro